EINWOHNERGEMEINDE

ARNI BE

DORFNACHRICHTEN

inkl. Abfallkalender und Recyclingmerkblatt



November 2026

Inhalt

Gemeindeversammlung **4 - 17**
Einladung Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2026

Gemeinderat **18 - 20**
Neue Ressorverteilung im Gemeinderat I Zivilschutz-Einsatzwoche

Gemeindehaus **21 - 34**
Personalinformation I Öffnungszeiten Feiertage I Dorfnachrichten Arni 2027 I Abfallkalender 2027 I Ehrungen Gemeinde Arni I Bücherschrank I Fahrplanänderung Buslinie 472 I Geleistete Arbeitsstunden/Spesenabrechnung 2026 I Baubewilligung I Meldungen Einwohnerkontrolle I 13. AHV-Rente ab Dezember 2026 I AHV-Referenzalter 2027 I Ablesung Stromzähler und Wasseruhren I Tarifänderungen Strom 2027

Schule Arni-Landiswil **35**
Sichtbarkeit auf dem Schulweg I Schulweihnacht 2026

Gemeinden und Verbände **36 - 39**
2x Weihnachten – Schweizerisches Rotes Kreuz I Information Weihnachtsspiel 2026 und Advent, Weihnachten und Neujahr – Kirchgemeinde Biglen

Vereine und Organisationen **40 - 44**
Anlässe – Frauenverein Arni I Adventstour 2026 – Bieri Rindlisbacher GmbH I Adventszauber mit der Prostgesellschaft I Konzert und Theater – Trachtengruppe Biglen I Jugend bewegt – KiJu Region Konolfingen

Diverses **45 - 48**
Steckbrief Peter Ramseier I Strick- und Häkeltreff I Nein zu häuslicher Gewalt – Kanton Bern I Chasperli-Theater 2026

Impressum

Redaktion

Gemeindeverwaltung Arni
Dreierweg 7
3508 Arni

Telefon 031 701 10 88
E-Mail info@arnibe.ch
Webseite www.arnibe.ch

Foto Titelseite
Abdäch über die Arnisäge, Sandra Rhyner

Nächste Ausgaben

Redaktionsschluss	Erscheinungsdaten
28. Januar 2027	12. Februar 2027
29. April 2027	14. Mai 2027
29. Juli 2027	13. August 2027
28. Oktober 2027	12. November 2027

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag	07.45 – 12.00 Uhr	13.30 – 18.00 Uhr
Dienstag	07.45 – 12.00 Uhr	Nachmittag geschlossen
Mittwoch	07.45 – 12.00 Uhr	Nachmittag geschlossen
Donnerstag	07.45 – 12.00 Uhr	13.30 - 16.30 Uhr
Freitag	07.45 – 12.00 Uhr	13.30 - 16.00 Uhr

Terminvereinbarungen sind auch ausserhalb der Öffnungszeiten möglich.

Personal	Aufgaben
Stephanie Beer ***Montag, Donnerstag, Freitagnachmittag*** **stephanie.beer@arnibe.ch**	Gemeindeschreiberin
Roman Kauz **roman.kauz@arnibe.ch**	Finanzverwalter im Mandat
Rudolf Zurbuchen ***Donnerstag ganzer Tag*** **rudolf.zurbuchen@arnibe.ch**	Geschäftsführer Arni Energie AG
Brigitte Käser ***Mittwochvormittag und Donnerstag ganzer Tag*** **brigitte.kaeser@arnibe.ch**	AHV-Zweigstellenleiterin Einwohner- und Fremdenkontrolle Steuerbüro
Helen Bischof ***Montag und Freitag ganzer Tag*** **helen.bischof@arnibe.ch**	Sachbearbeiterin Bau
Regula Heuberger ***Montag bis Freitag ganzer Tag*** **regula.heuberger@arnibe.ch**	Sachbearbeiterin Gemeinde Schulsekretärin
Cedric Zürcher ***Mittwoch Berufsfachschule*** ***Restliche Tage im Büro*** **cedric.zuercher@arnibe.ch**	Lernender Gemeindeverwaltung

Ordentliche Versammlung der Einwohnergemeinde Arni
Mittwoch, 2. Dezember 2026, 20:00 Uhr im Saal vom Restaurant Rössli, Arnisäge

Traktanden

1. **Budget und Finanzplanung**
   a) Festsetzung der Steueranlage
   b) Festsetzung der Liegenschaftssteuer
   c) Beratung und Genehmigung Budget 2027
   d) Orientierung über die Investitionstätigkeit 2027 und die Finanzplanung 2027 – 2031
   (Referent Daniel Hirschi)

2. **Ersatzwahlen**
   Gemeinderatsmitglied, Ersatzwahl eines Gemeinderatsmitgliedes
   (Referent Simon Liechti)

3. **Sanierung Regenwasserleitung**
   Genehmigung des erforderlichen Verpflichtungskredites
   (Referent Alfred Bolliger)

4. **Personalreglement**
   Genehmigung Teilrevision des Personalreglements
   (Referent Simon Liechti)

5. **Baureglement**
   Genehmigung Teilrevision des Baureglements
   (Referent Simon Liechti)

6. **Wechsel Schulmodell im Zyklus 3**
   Konsultativabstimmung zur Einführung Modell 4 an der Oberstufe
   (Referent Alexander Beekman)

7. **Sanierung altes Schulhaus**
   Genehmigung Projektierungskredit
   (Referent Andreas Rolli)

8. **Jungbürgerehrung**

9. **Verschiedenes**

Aktenauflage
Die Akten liegen während 30 Tagen vor der beschlussfassenden Gemeindeversammlung in der Gemeindeverwaltung öffentlich auf. Die Unterlagen sind zudem auf der Homepage der Gemeinde aufgeschaltet.

Rechtsmittelbelehrung
Beschlüsse der Gemeindeversammlung können schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, Poststrasse 25, 3071 Ostermundigen mit Beschwerde angefochten werden.
Die Beschwerdefrist beträgt 30 Tage bei Abstimmungen und 10 Tage bei Wahlen. In diesem Zusammenhang wird auf die Rügepflicht an der Versammlung nach Art. 49a des Gemeindegesetzes hingewiesen.

Protokoll
Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2026 liegt sieben Tage nach der Versammlung während 30 Tagen bei der Gemeindeverwaltung öffentlich auf. Allfällige Einsprachen sind an den Gemeinderat zu richten. Nach der Auflagefrist genehmigt der Gemeinderat das Protokoll und entscheidet über eingegangene Einsprachen.

Stimmrecht
An der Gemeindeversammlung sind alle Personen stimmberechtigt, die das eidgenössische und das kantonale Stimmrecht besitzen und seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde Arni Wohnsitz haben.

---

1. Budget und Finanzplanung

a) Festsetzung der Steueranlage auf 1,74 Einheiten

b) Festsetzung der Liegenschaftssteuer

c) Beratung und Genehmigung Budget 2027

d) Orientierung über die Investitionstätigkeit 2027 und die Finanzplanung 2027 – 2031

Budget 2027 – Ein Blick auf das kommende Jahr

Der Gemeinderat hat das Budget 2027 zuhanden der Gemeindeversammlung verabschiedet. Die Steueranlage bleibt unverändert bei 1,74 Einheiten, die Liegenschaftssteuer bei 1,2 ‰. Für den allgemeinen Haushalt wird ein Aufwandüberschuss von rund CHF 190'000.00 budgetiert. Dank des in den vergangenen Jahren aufgebauten Bilanzüberschusses kann dieses Defizit getragen werden.

Ein Teil der höheren Ausgaben ist dem Unterhalt unserer Gemeindestrassen geschuldet. Gerade nach einem Sommer, der uns mit viel Hitze und trockenen Bedingungen gefordert hat, zeigt sich einmal mehr, wie wichtig es ist, unsere Infrastruktur vorausschauend zu pflegen und für die Zukunft zu erhalten. Die vorgesehenen Strassenarbeiten von insgesamt CHF 275'000.00 werden deshalb als Unterhalt im Budget 2027 berücksichtigt.

Trotz des budgetierten Defizits steht die Gemeinde finanziell auf einer soliden Basis. Der Bilanzüberschuss wird Ende 2027 voraussichtlich weiterhin rund CHF 2,47 Millionen betragen.

Zum Jahresende

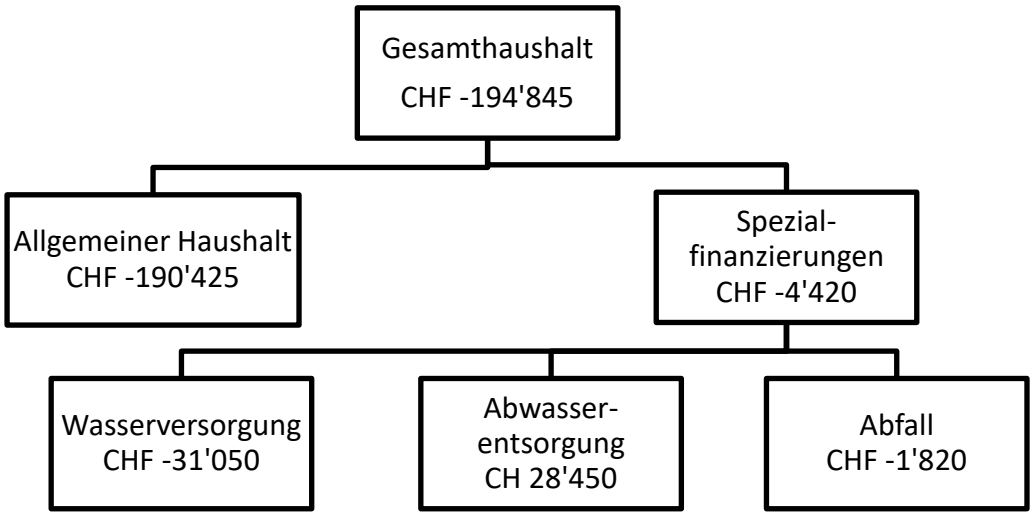
Ein heisser und ereignisreicher Sommer liegt hinter uns, und schon steht der Jahreswechsel vor der Tür. Wir dürfen dankbar sein für das, was unsere Gemeinde ausmacht: das Engagement vieler Menschen, das gute Miteinander und die Bereitschaft, gemeinsam Verantwortung für unser Dorf zu übernehmen.

Ich bedanke mich herzlich bei allen Einwohnerinnen und Einwohnern, der Ratskollegin und den Ratskollegen, den Mitarbeitenden der Gemeinde sowie bei allen Vereinen, Organisationen und Helfenden für ihren Einsatz und ihre Unterstützung.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Adventszeit, frohe Festtage und einen guten, gesunden Start ins neue Jahr. Möge 2027 ein Jahr voller Zuversicht, guter Begegnungen und gemeinsamer Erfolge werden.

Daniel Hirschi, Gemeinderat Finanzen und Liegenschaften

Übersicht Budget 2027



Kurzinformation

	Budget 2027	Budget 2026
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt	-194’845	20’285
Jahresergebnis ER allg. Haushalt	-190’425	16’885
Jahresergebnis gesetzliche Spezialfinanzierungen	-4’420	3’400
Steuerertrag natürliche Personen	1'843’100	1’800’700
Steuerertrag juristische Personen	48’150	34’500
Liegenschaftssteuer	164’900	160’000
Nettoinvestitionen	812’000	350’000

Erläuterungen zu den einzelnen Funktionen

Allgemeine Verwaltung

Der Nettoaufwand steigt gegenüber dem Budget 2026 um CHF 71’795. Aufgrund der Vakanz in der Finanzverwaltung wird mit Kosten für eine externe Unterstützung gerechnet.

Öffentliche Ordnung, Sicherheit Verteidigung

Der Nettoaufwand sinkt gegenüber dem Budget 2026 um CHF 6’750.

Bildung

Der Nettoaufwand sinkt gegenüber dem Budget 2026 um CHF 233'545. Neben leicht tieferen Zahlungen an den Lastenausgleich Lehrergehälter, fallen auch die Schulgelder an andere Gemeinden tiefer aus. Gleichzeitig werden mehr Schulgelder von anderen Gemeinden erwartet als im Vorjahr.

Kultur, Sport und Freizeit, Kirche
Der Nettoaufwand steigt gegenüber dem Budget 2026 um CHF 10’500.

Soziale Sicherheit
Der Nettoaufwand steigt gegenüber dem Budget 2026 um CHF 64’100. Die gebundenen und nicht beeinflussbaren Lastenausgleichszahlungen für die Ergänzungsleistungen betragen CHF 242’600 und für die Sozialhilfe CHF 665’150.

Verkehr und Nachrichtenübermittlung
Der Nettoaufwand steigt gegenüber dem Budget 2026 um CHF 301’650. Darin enthalten sind mehrere Oberflächenbehandlungen von Strassen. Da es sich bei diesen Arbeiten um Unterhalt handelt ohne Generierung eines Mehrwertes, müssen diese Arbeiten über die Erfolgsrechnung finanziert werden und nicht über die Investitionsrechnung.

Umweltschutz und Raumordnung
Der Nettoaufwand sinkt gegenüber dem Budget 2026 um CHF 10’200. Beim Wasser und beim Kehricht wird ein Aufwandüberschuss erwartet und beim Abwasser ein Ertragsüberschuss. Sowohl beim Wasser, wie auch beim Abwasser sollen im Jahr 2027 die Gebühren überprüft und angepasst werden.

Volkswirtschaft
Der Nettoaufwand steigt gegenüber dem Budget 2026 um CHF 590. Die Konzessionsabgabe der Arni Energie AG ist verbrauchsabhängig und beträgt voraussichtlich CHF 37’500. Zudem wird mit einer Rückzahlung des Agios von CHF 15‘000 gerechnet.

Finanzen und Steuern
Der Nettoertrag steigt gegenüber dem Budget 2026 um CHF 197’050. Die Steuerprognose basiert auf einer Steueranlage von 1,74, der Finanzplanung und den Prognosen der Kantonalen Planungsgruppen. Weiter diente als Basis der hochgerechnete Steuerertrag 2026.
Bei den Liegenschaften des Finanzvermögens wird infolge Sanierungsarbeiten und damit einhergehender Erhöhung der Einlage in die Vorfinanzierung mit einem Nettoaufwand von CHF 59’050 gerechnet.

Finanzplanergebnisse 2027 – 2031

	2027	2028	2029	2030	2031
Ergebnis allg. Haushalt	-158	-71	-84	-90	-25
Abschreibungen	32	62	110	283	301
Ergebnis SF	-4	5	2	-1	-4
Mittelzu/abflüsse Gesamthaushalt	-524	-731	-2'246	-2'007	-274
Eigenkapital (Bilanzüberschuss)	2'960	2'827	2'633	2'260	1'935

Investitionsplanung 2027 – 2031

	2027	2028	2029	2030	2031
Allgemeiner Haushalt	255	472	2'180	1'940	250
Spezialfinanzie-rungen	270	324	74	24	24

Erläuterungen zum Finanzplan

Als Basis für die Prognose dienen die Zahlen des Budgets 2026. Die verwendeten Zuwachsraten, Teuerungs- und Entwicklungsfaktoren basieren im Wesentlichen auf den Empfehlungen der Kantonalen Planungsgruppe und dem Kanton Bern. Für die Planperiode wird mit einem Steuersatz von 1,74 Einheiten gerechnet. Im vorliegenden Finanzplan sind die Investitionen nach den heute bekannten Bedürfnissen erfasst.

Antrag des Gemeinderates:

a) Genehmigung Steueranlage für die Gemeindesteuern von 1,74 Einheiten im Jahr 2027.

b) Genehmigung Steueranlage für die Liegenschaftssteuern von 1,2 ‰ des amtlichen Wertes im Jahr 2027.

c) Genehmigung Budget 2027 bestehend aus:

	Aufwand		Ertrag
Gesamthaushalt	CHF 5'231’685	CHF	5'036’840
Aufwandüberschuss		CHF	194’845
Allgemeiner Haushalt	CHF 4'684’815	CHF	4'494’390
Aufwandüberschuss		CHF	190’425
SF Wasserversorgung	CHF 165’500	CHF	134’450
Aufwandüberschuss		CHF	31’050
SF Abwasserentsorgung	CHF 302’250	CHF	330’700
Ertragsüberschuss		CHF	28’450
SF Abfall	CHF 79’120	CHF	77’300
Ertragsüberschuss		CHF	1’820
SF Forst	CHF 10’000	CHF	10’000

d) Kenntnisnahme des Finanzplans 2027 – 2031

Daniel Hirschi, Gemeinderat Finanzen und Liegenschaften

---

2. Ersatzwahlen

Gemeinderatsmitglied, Ersatzwahl eines Gemeinderatsmitgliedes

Alfred Bolliger hat per 31. Dezember 2026 seine Demission aus dem Gemeinderat eingereicht. Für die restliche Legislatur bis Ende 2028 muss deshalb eine Ersatzwahl durchgeführt werden.

Gemäss Organisationsreglement können Wahlvorschläge bis 30 Tage vor der Gemeindeversammlung bei der Gemeindeverwaltung eingegeben werden. Bis zum Redaktionsschluss der Dorfnachrichten ist folgender Wahlvorschlag bei der Gemeindeverwaltung eingetroffen:

Peter Ramseier, Spitzenstein, 3508 Arni

Treffen bis 30 Tage vor der Gemeindeversammlung keine weiteren Kandidaturen ein, wird Peter Ramseier an der Gemeindeversammlung still gewählt.

Simon Liechti, Gemeindepräsident

3. Sanierung Regenwasserleitung

Genehmigung des erforderlichen Verpflichtungskredites

Ausgangslage

Das öffentliche Regenwasserleitungsnetz der Gemeinde Arni ist grösstenteils in den vergangenen 20 Jahren erstellt und ausgebaut worden. Die entsprechenden Leitungen wurden seitdem kaum saniert bzw. unterhalten.

Das öffentliche Schmutzabwassernetz der Gemeinde Arni wurde nach der Erstellung des Generellen Entwässerungsplanes (GEP) bereits saniert. Als nächster Schritt soll nun auch das öffentliche Regenwasserleitungsnetz systematisch instandgesetzt und damit langfristig erhalten werden. Im Rahmen einer Massnahme des Generellen Entwässerungsplanes (GEP) wurde das gesamte öffentliche Regenwasserleitungsnetz mittels Kanal-TV untersucht und ausgewertet. Dabei wurden verschiedene Leitungsabschnitte festgestellt, bei welchen Sanierungs- oder Unterhaltsmassnahmen notwendig sind.

Sanierungsmassnahmen

Die betroffenen Leitungen befinden sich über das gesamte Gemeindegebiet verteilt. Aufgrund des unterschiedlichen Zustandes sind verschiedene Sanierungsmassnahmen vorgesehen:

- Ersatz: Stark beschädigte Leitungen werden ersetzt.
- Reinigung: Leitungen mit Kalkablagerungen werden mittels Hochdruckspülen gereinigt.
- Inliner: Von Wurzeleinwuchs betroffene Leitungsabschnitte werden mittels Inliner abgedichtet und geschützt.

Mit der Wahl des jeweils geeigneten Verfahrens soll die bestehende Infrastruktur möglichst wirtschaftlich erhalten werden. Wo ein Ersatz nicht notwendig ist, kann mit einer gezielten Sanierung die Lebensdauer der Leitung verlängert werden. Das primäre Ziel der Massnahmen ist der Werterhalt der bestehenden Infrastruktur. Durch die frühzeitige Behebung von Schäden können zudem Folgeschäden und kostenintensive Sofortmassnahmen vermieden werden. Gleichzeitig wird die Funktionsfähigkeit des Regenwasserleitungsnetzes langfristig sichergestellt.

Kosten

Für die Sanierung des öffentlichen Regenwasserleitungsnetzes liegt ein Kostenvoranschlag von CHF 490'000.– inkl. MWST vor. Die Kostengenauigkeit beträgt ± 10 %.

Finanzierung
Die Finanzierung erfolgt über den Eigenwirtschaftsbetrieb Abwasser / die Spezialfinanzierung Abwasser.

Realisierung
Die Umsetzung der Sanierungsmassnahmen ist in den Jahren 2027 und 2028 vorgesehen. Die Arbeiten werden etappenweise und entsprechend dem Zustand und der Dringlichkeit der einzelnen Leitungsabschnitte ausgeführt.

Antrag
Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, einen Verpflichtungskredit von CHF 490'000.– inkl. MWST für die Sanierung der öffentlichen Regenwasserleitungen zu genehmigen.

Alfred Bolliger, Gemeinderat Umwelt und Volkswirtschaft

---

4. Personalreglement
Genehmigung Teilrevision des Personalreglements

Der Regierungsrat des Kantons Bern hat per 1. Juli 2026 das Gehaltssystem angepasst. Da sich die Gemeinde Arni nach dem Gehaltssystem des Kantons Bern richtet, wird auch eine Änderung im Personalreglement notwendig.

Im Personalreglement Art. 5 Abs. 2 ist aktuell die Anzahl Gehaltsstufen als auch die Gehaltsentwicklung wie folgt geregelt:

Personalreglement Art. 5 Abs. 2
Für jede Gehaltsklasse bestehen ein Grundgehalt von 100 Prozent und 80 Gehaltsstufen. Innerhalb der Gehaltsklasse ist die Gehaltsentwicklung bezogen auf das Grundgehalt wie folgt abgestuft:
a) 20 Gehaltsstufen von je 1,0 Prozent,
b) 40 Gehaltsstufen von je 0,75 Prozent,
c) 20 Gehaltsstufen von je 0,5 Prozent.

Dem Grundgehalt sind 6 Einstiegsstufen von je 1,5 Prozent des Grundgehalts vorangestellt

Der Regierungsrat des Kantons Bern hat die Gehaltsstufen von 80 auf 75 reduziert und die Einstiegsstufen durch Vorstufen ersetzt. Weiter wurde die Abstufung der Gehaltsentwicklung angepasst. Damit die Gemeinde Arni auch in Zukunft das Gehaltssystem des Kantons Bern anwenden kann, muss das Personalreglement angepasst werden.

Die Änderungen des Personalreglements liegt während 30 Tagen vor der Gemeindeversammlung bei der Gemeindeverwaltung öffentlich auf oder können auf der Homepage der Gemeinde Arni heruntergeladen werden.

Antrag:
Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Teilrevision des Personalreglements per 01.01.2027 zu genehmigen.

Simon Liechti, Gemeindepräsident

---

5. Baureglement

Genehmigung Teilrevision des Baureglements

Die Parzelle Nr. 118 in Arni befindet sich in der Zone mit Planungspflicht (ZPP). Die Zone ist im Baureglement in Art. 40 genauer ausgeführt.

Der Gemeinderat hat sich in den vergangen Monaten zusammen mit dem Grundeigentümer mit der Ausarbeitung einer Überbauungsordnung auf der Parzelle Nr. 118 auseinandergesetzt. Dabei wurde festgestellt, dass der Art. 40 im Baureglement nicht mehr den heutigen Bedürfnissen und Gegebenheiten entspricht.

Die Genehmigung der Überbauungsordnung obliegt dem Gemeinderat. Die Anpassung des Baureglements liegt aber in der Zuständigkeit der Gemeindeversammlung.

Der Grundeigentümer hat den Wunsch geäussert, zusätzliche Wohnungen einzubauen. Gemäss aktuellem Reglement sind nur Wohnungen für das betriebsnotwendig an den Standort gebundene Personal zugelassen. Weiter entsprechen die baupolizeilichen Masse der bestehenden Bauten bereits heute nicht den Vorschriften im Baureglement.

Mit der Teilrevision des Baureglements soll in Art. 40 der ZPP Nr. 1 Tanne der Einbau von zusätzlichen Wohnungen erlaubt werden und die baupolizeilichen Masse angepasst werden.

Die Änderungen des Baureglements liegen während 30 Tagen vor der Gemeindeversammlung in der Gemeindeverwaltung öffentlich auf oder können auf der Homepage der Gemeinde Arni heruntergeladen werden.

Die Unterlagen wurden im 2023 dem Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR) zur Vorprüfung eingereicht. Infolge des Vorprüfungsberichts wurden Änderungen vorgenommen und die Unterlagen vom 23. April 2026 bis 25. Mai 2026 öffentlich aufgelegt. Während der öffentlichen Auflage sind weder Einsprachen noch Rechtsverwahrungen eingetroffen.

Nach der Genehmigung der Änderungen im Baureglement müssen die Unterlagen zur Genehmigung beim AGR eingereicht werden.

Antrag:
Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Teilrevision des Baureglements zu genehmigen.

Simon Liechti, Gemeindepräsident

---

6. Wechsel Schulmodell im Zyklus 3

Konsultativabstimmung zur Einführung Modell 4 an der Oberstufe

Ausgangslage
Die Schule Arni-Landiswil hat sich in den letzten Jahren intensiv mit der Strategieplanung auseinandergesetzt. Dabei wurde auch die Frage nach den geeigneten Schulmodellen genauer unter die Lupe genommen.

Die Schule Arni-Landiswil führt die Sekundarstufe I (7. – 9. Klasse, Zyklus 3) bisher nach dem **Modell 1**. Dabei werden SchülerInnen nach unterschiedlichen Leistungsniveaus getrennt unterrichtet. RealschülerInnen der Gemeinden Landiswil und Arni besuchen die Oberstufe am Schulstandort Arni. SekundarschülerInnen von Arni besuchen die Schule in Biglen, jene aus der Gemeinde Landiswil wahlweise in Biglen oder Lützelflüh. Die Gemeinden Biglen und Lützelflüh stellen der Schule Arni-Landiswil die Kosten für Infrastruktur und Betrieb gemäss kantonalen Vorgaben in Rechnung.

Nach allen Ergebnissen und Erkenntnissen aus der Strategieentwicklung hat sich das **Modell 4** für die Sekundarstufe I herauskristallisiert. Die Überprüfung der Modelle der übrigen Stufen (Kindergarten bis und mit 6. Klasse, Zyklus 1 und 2) hat ergeben, dass diese zweckmässig und für die Schule Arni-Landiswil passend sind.

Beim **Modell 4** werden die Klassen gemischt (Real- und SekundarschülerInnen) geführt. Es setzt auf modernen, differenzierten Unterricht und sieht Heterogenität als Chance.
SchülerInnen, welche in mindestens zwei der Fächer Deutsch, Französisch oder Mathematik dem Realschul- bzw. Sekundarschulniveau zugewiesen sind, gelten als SchülerInnen des entsprechenden Niveaus, werden aber gemeinsam mit SchülerInnen vom anderen Niveau unterrichtet. Das Modell 4 ermöglicht damit eine stärkere gemeinsame Beschulung der SchülerInnen bei gleichzeitiger Berücksichtigung ihrer unterschiedlichen schulischen Voraussetzungen. Ein Niveauwechsel wäre in Zukunft ohne Klassenwechsel und Schulstandortwechsel möglich.

Die Einführung vom Modell 4 hätte zur Folge, dass alle OberstufenschülerInnen der Gemeinden Arni und Landiswil die Oberstufe in Arni besuchen. Dies würde den Schulstandort in der Arnisäge stärken.

Sanierung altes Schulhaus
Das alte Schulhaus (Arnisägestrasse 36, Arni) weist einen erheblichen Sanierungsbedarf auf. Die Sanierung soll deshalb in den nächsten Jahren umgesetzt werden. Da die Einführung des Modells 4 mind. eine zusätzliche Klasse zur Folge hätte, wäre zusätzlicher Schulraum nötig. Die Schaffung von zusätzlichem Schulraum kann in das Sanierungsprojekt integriert werden. Geplant ist das Dachgeschoss zu Schulraum auszubauen. Damit die Kommission «Sanierung altes Schulhaus» an der Planung weiterarbeiten kann, muss klar sein, ob zusätzlicher Schulraum geschaffen werden muss.

Konsultativabstimmung
Als Konsultativabstimmungen werden Volksbefragungen bezeichnet, die nicht zu einem rechtlich verbindlichen Entscheid der StimmbürgerInnen führen. Die Abstimmung dient dazu, die Meinung der Bevölkerung für eine zukünftige Einführung des Modells 4 einzuholen. **Ohne positives Signal der Stimmbevölkerung zur Einführung des Modells 4 wird der Ausbau des Dachstocks nicht in die Planung der Sanierung des alten Schulhauses aufgenommen.**

Die definitive Abstimmung zur Einführung des Modells 4 im Zyklus 3 wird an einer späteren Gemeindeversammlung zur Beschlussfassung vorgelegt.

Abstimmungsfrage:
Stimmen Sie der Weiterverfolgung der Einführung des Modells 4 zu? Aus einer Zustimmung resultiert, dass der Ausbau des Dachstocks in die Planung der Sanierung des alten Schulhauses aufgenommen wird.

Alexander Beekman, Gemeinderat Ressort Bildung

---

7. Sanierung altes Schulhaus

Genehmigung Projektierungskredit

Ausgangslage
Das im Jahr 1958 erbaute «Alte Schulhaus» ist ein historisch und ortsbaulich prägendes Gebäude unserer Gemeinde. Es ist als erhaltenswertes Gebäude im Bauinventar des Kantons Bern eingestuft. Obwohl es über Jahrzehnte hinweg vielfältig und intensiv genutzt wurde, beschränkten sich die Massnahmen weitgehend auf den nötigsten Unterhalt; im Jahr 2020 wurden lediglich die Sanitäranlagen saniert.

Dementsprechend ist die bauliche Substanz inzwischen deutlich in die Jahre gekommen. Die Haustechnik entspricht nicht mehr den heutigen Standards, energetische Defizite sind offensichtlich und die Räumlichkeiten können dem modernen Schulbetrieb gar nicht oder nur noch teilweise gerecht werden. Aus diesen Gründen ist eine Totalsanierung unumgänglich. Ein entsprechendes Vorprojekt wurde bereits ausgearbeitet.

Projektbeschrieb
- Energetische Sanierung der Aussenhülle
- Erreichen von Erdbebensicherheit, Brandschutzauflagen und Barrierefreiheit
- Sanierung und Anpassen der Schulräume
- Aufstockung / Ausbau des Dachgeschosses

Projektierungskosten
Die Kosten für die Projektierung belaufen sich auf ca. CHF 180'000.- und setzen sich wie folgt zusammen:

Vorprojekt:	CHF	15'000.-

- Ausarbeiten von noch fehlenden Grundlagen

Bauprojekt:	CHF	100'000.-

- Ausarbeiten des definitiven Bauprojekts
- Kostenvoranschlag erstellen
- Erstellen und Einholen der Unterlagen für Baueingabe

Baubewilligungsverfahren:	CHF	65'000.-

- Energietechnischer Massnahmennachweis
- Asbestuntersuchung
- Ingenieurarbeiten für Nachweis Erdbebensicherheit und Statik
- Einreichen des Baugesuches
- Baubewilligung
- Anpassung des Vorhabens infolge Auflagen Amts- und Fachberichte

Total Projektierungskosten	**CHF 180'000.-**

Antrag
Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, für die Sanierung des alten Schulhauses einen Projektierungskredit von CHF 180’000.– (inklusive Baubewilligung) zu genehmigen.

Andreas Rolli, Gemeinderat Ressort Bau, Präsident Kommission Sanierung altes Schulhaus

---

8. Jungbürgerehrung

---

9. Verschiedenes

Neue Ressortverteilung im Gemeinderat

Ressorts	Ressortvorstehen	Stellvertretung:
Präsidiales/Planung	Liechti Simon	Röthlisberger Markus
Finanzen, Steuern, Liegenschaften	Hirschi Daniel	Liechti Simon
Bau	Rolli Andreas	Bolliger Alfred
Öffentliche Sicherheit, Land-, Forstwirtschaft, Wahlen, Strassen, Verkehr	Röthlisberger Markus	Rolli Andreas
Bildung	Beekman Alexander	Jost Beatrice
Soziales, Sport und Kultur	Jost Beatrix	Beekman Alexander
Umwelt und Volkswirtschaft	Bolliger Alfred	Hirschi Daniel

«Zäme wärche, zäme lache, zäme Arni schöner mache!»

Zivilschutz-Einsatzwoche vom 7. bis 11. September 2026.

Unter diesem Motto waren auch dieses Jahr wieder sieben Zivilschutzangehörige während einer Woche in Arni im Einsatz. Unterstützt wurden sie von unserem Wegmeister Beat Ryser, Markus Galli und Gemeinderat Markus Röthlisberger. Das Wetter spielte grösstenteils mit. Nur der Mittwoch machte uns einen Strich durch die Rechnung. An den anderen Tagen wurde dafür umso mehr angepackt.






In dieser Woche konnte im ganzen Gemeindegebiet einiges erledigt werden. Ein besonderer Schwerpunkt lag bei unseren Bänkli. Rund ein Drittel der Sitzbänke konnte mit neuen Brettern versehen werden. Eine

Gruppe war mit Vorbereiten und Streichen beschäftigt, während andere Gruppen sich um den Gewässerunterhalt, die Böschungspflege und verschiedene Arbeiten im Wald und an den Wegen kümmerten.






Auch sonst gab es einiges zu tun: Im Galliloch wurde ein altes Geländer bei einem Sammler durch ein neues ersetzt. Bei einem Bänkli in der Gumm entstand ein neues Podest und in Spitzenstein wurde die Staupritsche erneuert. Diese kann bei einem Brandereignis dazu dienen, Wasser im Bach aufzustauen und der Feuerwehr eine geeignete Was-






serentnahmestelle zu ermöglichen.
Auf dem Schulhausplatz wurde die Kiesfläche vom Moos befreit und mit neuem Kemmeri-Mergel aufgefrischt. Auch ein weiterer Weg konnte mit Mergel ausgebessert und wieder fachgerecht instand gesetzt werden.

Unsere Bänkli sind beliebt






Dass sich die Arbeit an den Bänkli lohnt, zeigte sich übrigens auf ganz besondere Weise. Eines unserer erneuerten Bänkli war während der Einsatzwoche sogar Ziel von Geocachern aus Deutschland. Sie hatten den Cache bei unserem Bänkli und machten dort Halt.






Das zeigt: Unsere Bänkli sind nicht nur praktische Sitzgelegenheiten für Spaziergängerinnen und Spaziergänger aus Arni. Sie sind offenbar auch für Gäste von weiter her ein Grund, unsere schöne Landschaft zu entdecken.






Danke für den Einsatz
Dank dem grossen Einsatz der sieben Zivilschutzangehörigen konnte während dieser Woche viel bewegt werden. Wege, Gewässer, Bänkli und verschiedene Anlagen wurden gepflegt, erneuert und instand gesetzt.
Ein herzliches Merci an die sieben Zivilschutzangehörigen sowie an Beat Ryser und Markus Galli für ihren grossen Einsatz und die gute Zusammenarbeit und an die stillen Helfer*innen im Hintergrund.

Und so hat sich unser Motto wieder einmal bewährt: «Zäme wärche, zäme lache, zäme Arni schöner mache!» u we ds Bänkli wieder schön isch, darf me zwüsche düre o mau abhocke.

PS: Falls Du die Bänkli suchst, schau mal hier:

Gruss Gemeinderat Markus Röthlisberger

Personalinformation

15 Jahre voller Einsatz – ein herzliches Dankeschön

Im Januar 2027 darf Brigitte Käser ihr 15-jähriges Dienstjubiläum bei uns feiern. Seit 15 Jahren ist sie ein geschätzter Teil unserer Gemeindeverwaltung und trägt mit ihrem Einsatz, ihrer Erfahrung und ihrer Zuverlässigkeit zum täglichen Gelingen bei.

Eine so langjährige Treue ist alles andere als selbstverständlich und verdient besondere Anerkennung. Wir bedanken uns herzlich für die wertvolle Zusammenarbeit, das Engagement und die vielen gemeinsamen Jahre.

Wir freuen uns, sie weiterhin in unserem Team zu wissen, und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute, beste Gesundheit und weiterhin viel Freude bei der Arbeit.

Herzlichen Dank für 15 Jahre Treue und Einsatz!

Dauermandat für die Finanzverwaltung

Nach über sechs Monaten intensiver und aktiver Suche konnte die offene Stelle des Finanzverwalters / der Finanzverwalterin leider nicht besetzt werden. Trotz verschiedener Bemühungen ist es nicht gelungen, eine geeignete Person für diese wichtige Funktion zu finden.

Um die zuverlässige und fachgerechte Erledigung der anfallenden Arbeiten sicherzustellen, wurde deshalb entschieden, die Aufgaben des Finanzverwalters an die Fankhauser & Partner AG auszulagern. Mit diesem Schritt soll die Kontinuität der Finanzverwaltung gewährleistet und sichergestellt werden, dass sämtliche Aufgaben auch künftig professionell und termingerecht erledigt werden können.

Wir sind überzeugt, mit dieser Lösung eine zweckmässige Antwort auf die aktuelle personelle Situation gefunden zu haben.

Öffnungszeiten über Weihnachten und Neujahr

Die Gemeindeverwaltung und Postagentur bleiben über die Feiertage vom Donnerstag, 24. Dezember 2026 ab 12:00 Uhr bis und mit Sonntag, 3. Januar 2027 geschlossen.

Ab Montag, 4. Januar 2027 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Fristsendungen müssen in dieser Zeit in der Postagentur der Drogerie Fehr in Biglen abgeholt werden.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins 2027!

Dorfnachrichten Arni 2027

Für die Dorfnachrichten 2027 gelten folgende Redaktionsschlüsse und Erscheinungsdaten:

Redaktionsschluss	Erscheinungsdaten
28. Januar 2027	12. Februar 2027
29. April 2027	14. Mai 2027
29. Juli 2027	13. August 2027
28. Oktober 2027	12. November 2027

Nach Bedarf der Gemeinde können die Dorfnachrichten an zusätzlichen Daten erscheinen. Die Beiträge sind bis spätestens zu den oben angegebenen Redaktionsschlüssen an die Gemeindeverwaltung per E-Mail an info@arnibe.ch zu senden.

Abfallkalender und Recyclingmerkblatt

Sie finden das Recyclingmerkblatt und den Abfallkalender auf den folgenden Seiten. Falls Ihnen der Abfallkalender und das Recyclingmerkblatt zu klein ist, kann bei der Gemeindeverwaltung Arni weiterhin ein Exemplar in der Grösse A4 bezogen werden. Der Kalender und das Merkblatt sind auch auf der Webseite der Gemeinde Arni unter Verwaltung > Abfallkalender aufgeschaltet und können von dort ausgedruckt werden.

EINWOHNERGEMEINDE
ARNI BE

2027

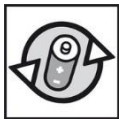
Abfallkalender & Recyclingmerkblatt

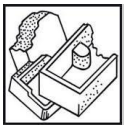


Abfuhrdaten Hauskehricht 2027

Januar	Februar	März	April
Montag, 11.1. Montag, 25.1.	Montag, 8.2. Montag, 22.2.	Montag, 8.3. Montag, 22.3.	Montag, 5.4. Montag, 19.4.
Mai	**Juni**	**Juli**	**August**
Montag, 3.5. Mittwoch, 19.5. Montag, 31.5.	Montag, 14.6. Montag, 28.6.	Montag, 12.7. Montag, 26.7.	Montag, 9.8. Montag, 23.8.
September	**Oktober**	**November**	**Dezember**
Montag, 6.9. Montag, 20.9.	Montag, 4.10. Montag, 18.10.	Montag, 1.11. Montag, 15.11. Montag, 29.11.	Montag, 13.12. Montag, 27.12.

Bitte Kehrichtsäcke erst am Abfuhrtag bereitstellen, damit diese nicht von Hunden, Katzen und Füchsen zerrissen werden. Der Hauskehricht ist gut sichtbar und dicht beieinander an den Strassenrand zu stellen!

 Alteisen	Sammlungen jeweils von 8.00 bis 11.00 Uhr beim Schulhaus Arnisäge Dienstag, 16. Februar 2027 Dienstag, 2. November 2027
 Altglas	Sammelstelle beim Schulhaus Arnisäge
 Altöl	Sammlungen jeweils von 8.00 bis 11.00 Uhr beim Schulhaus Arnisäge Dienstag, 16. Februar 2027 Dienstag, 25. Mai 2027 Dienstag, 24. August 2027 Dienstag, 2. November 2027
 Alu/Blech	Sammelstelle beim Schulhaus Arnisäge
 Batterien	Rückgabe an Verkaufsstellen oder Sammelstelle Schulhaus Arnisäge
 Elektro- und Elektronikgeräte	Kostenlose Entsorgung über Fachhandel oder AVAG, Jaberg, Reinhard Recycling, Grindlachen 332, Bigenthal, oder Entsorgungshof Läderach, Rubigenstrasse 97, Worb
 kompostierbares Material, Grüngut, Rüstabfälle	Nach Möglichkeit Kompostierung im eigenen Garten. Aufgrund der Pensionierung von HP. Moser wird nach einem neuen Standort gesucht, dieser wird auf unserer Webseite publiziert, sobald eine Lösung gefunden wurde.
 Kunststoff/ Verpackungs-material	Abgabe des 60lt Kunststoffsammelsack jederzeit im dafür vorgesehenen Palettrahmen hinter dem Kleidersammelcontainer. PET-Flaschen gehören **nicht** in die Kunststoffsammlung!

	Lampen und Leuchtstoffröhre	Entsorgung über Fachhandel
	Sonderabfälle aus Haushalten mit Beratung vor Ort	Sammlungen jeweils von 8.00 bis 11.00 Uhr beim Schulhaus Arnisäge Dienstag, 2. November 2027 **Gebühr für Entsorgung muss Bar vor Ort bezahlt werden**. Medikamente, Sharps, quecksilberhaltige Geräte, Schädlingsbekämpfungsmittel, Säuren, Entkalker, Laugen, Javelwasser, Chemikalien, Gifte, Spraydosen, Farben, Lacke, Lösungsmittel, Batterien
	Nespresso-kapseln	Sammelstelle beim Schulhaus Arnisäge bitte **nur** Kaffeekapseln deponieren. Alle anderen Arten Alu (Sprühdosen, Katzenfutterdosen, Getränkedosen) gehören in die **Alu Sammelstelle**!
 	Papier-/ Kartonsammlung	Sammlungen jeweils von 8.00 bis 11.00 Uhr beim Schulhaus Arnisäge Dienstag, 16. Februar 2027 Dienstag, 25. Mai 2027 Dienstag, 24. August 2027 Dienstag, 2. November 2027
	PET-Flaschen	Entsorgung über Fachhandel oder beim Schulhaus PET-Flaschen gehören nicht in den Kunststoffsammelsack, bitte separat entsorgen!!!
	Pneu	Entsorgung über Fachhandel
	Sperrgut	Zusammen mit der Hauskehrichtabfuhr Anzahl Sperrgutmarken gemäss Auflistung auf der nächsten Seite
	Styropor	Sammlungen jeweils von 8.00 bis 11.00 Uhr beim Schulhaus Arnisäge Dienstag, 16. Februar 2027 Dienstag, 25. Mai 2027 Dienstag, 24. August 2027 Dienstag, 2. November 2027
	Textilien	Sammelcontainer beim Schulhaus Arnisäge
	Toner und Patronen	Sammelstelle bei der Gemeindeverwaltung Arni

Bei der SORTAG, Grindlachen, 3512 Walkringen, bei der AVAG AG für Abfallverwertung, Türliacher, 3629 Jaberg, oder beim Entsorgungshof Läderach, Rubigenstrasse 97, 3076 Worb, kann während den Öffnungszeiten jede Art von Kehricht gegen Bezahlung entsorgt werden. Weitere Infos unter www.sortag.ch, www.avag.ch oder www.laedtrans-worb.ch

Kehrichtgebührenmarken und –säcke, Kunststoffsammelsäcke sowie Container- und Sperrgutmarken sind auf der Gemeindeverwaltung Arni erhältlich.

Preise Gebührenmarken und –säcke

Containermarken 800lt				Stückpreis	CHF 28.00
Gebührenmarken 110lt,	Bogen	CHF	29.00	Stückpreis	CHF 5.80
Kehrichtsäcke 60lt,	Rolle	CHF	32.00		
Gebührenmarke 60lt,	Bogen	CHF	16.00	Stückpreis	CHF 3.20
Kehrichtsäcke 35lt,	Rolle	CHF	19.00		
Gebührenmarken 35lt,	Bogen	CHF	9.50	Stückpreis	CHF 1.90
Kehrichtsäcke 17lt,	Rolle	CHF	10.00		
Sperrgutmarken				Stückpreis	CHF 7.80
Recyclingsäcke 60lt	Rolle	CHF	32.00	Stückpreis	CHF 3.00
Recyclingsäcke 35lt	Rolle	CHF	19.00	Stückpreis	CHF 1.90

Container bitte mit genügend **Containerplomben** versehen, d. h. an 800 l Container mit Füllgewicht über ca. 120 kg 2 Containerplomben, über ca. 240 kg 3 Containerplomben.

Abfallcontainer bitte korrekt bekleben. Der Deckel der Container muss vollständig geschlossen werden können.
120 Liter = 2x 60 Lt.-Marken ¦ 140 Liter = 4x 35 Lt.-Marken ¦ 240 Liter = 4x 60 Lt.-Marken

---

Kleinsperrgut Gebinde zu 100 x 50 x 50 cm; max. 18 kg 1 Marke/Gebinde

Grobsperrgut

1 Marke pro Stück	2 Marken pro Stück	2-4 Marken pro Stück
Düngersäcke, Plastik, Silofolien (Gebinde wie Kleinsperrgut)	Bettgestell	Schrank (je nach Grösse)
Fässer	Matratzen	Sofa (nach Anzahl Sitzplätzen)
Grössere Kinderspielzeuge		Teppiche (je nach Grösse)
Kleinmöbel, Polstersessel, Stühle	Türen	
Plastikkannen (bis zu 3 Stück)		
Ski, Snowboard, Skischuhe (pro Paar)		
Tische 80 x 120 cm, Tische Ø 1 m	Tische grösser	

Sammelstellen

Abdäch, Abzweigung Lütiwil	Lützelflühstrasse, Abzweigung Allmendweg
Allmendweg, Abzweigung Lützelflühstrasse	Lützelflühstrasse, Abzweigung Galliloch
Arnidorf, Feuerwehrmagazin	Lützelflühstrasse 4, bei Lagerhalle Aeschbacher
Arnidorf, Käsereiplatz	Oelhausweg, Abzweigung Brunnenweg
Arnimatte, Wendeplatz	Restaurant Rössli, Abzweigung Dreierweg
Arnisäge, Schulhaus bei Veloständer oben	Roth 345, ehem. Schulhaus
Arnisägestrasse 2, 8 und bei Einfahrt zu 21/23	Roth 346 und 349
Brunnenweg 1	Rotiholz, Verzweigung Gfell - Habchegg
Brunnenweg, Abzweigung Oelhausweg	Stöckern 316
Brunnenweg, Pumpstation	Tanne, beim Weiher
Galliloch, Abzweigung Lützelflühstrasse	Vorder Gfell 306, Abzweigung nach Bruch
Gemeindehaus, Seite Arnisägestrasse	Waldeckweg 7, Brunnen
Gutzlen 331	Waldeckweg 11 und 26 (Parkplatz)
Hämlismattstrasse Nr. 5, 10, 18, 32, 40	Waldeckweg, Verteilkabine
Kleinroth 382, 385, 388 und 389	Walke, Postautohaltestelle

MERKBLATT

Haushaltplastik: So wird gesammelt

Gehört in den Sammelsack



Folien aller Art:
Frischhalte-, Sixpack- und Zeitschriftenfolien, Vakuumbeutel, Tragetaschen, Kassensäckli ...

Lose in den Sammelsack geben und nicht in andere Behälter stopfen.



Plastikflaschen aller Art:
Flaschen von Öl, Essig, Shampoo, Wasch- und Reinigungsmittel ...

Luft raus, Deckel drauf.



Plastikschalen:
Gemüse-, Obst-, Butter- und Fleischschalen, Eier- und Quetzliverpackungen, Tiefziehschalen aus Gärtnereien (z.B. für Setzlinge) ...

Folie von Plastikschale trennen, da diese meist aus unterschiedlichen Kunststoffen bestehen.



Becher, Töpfe und Behälter:
Plastikbecher von Joghurt, Quark, Crème Fraîche und Aufstrich, Blumentöpfe ...

Zusammendrücken und nicht ineinander stapeln, Papier sowie Alu entfernen und separat entsorgen.



Pflegeartikelverpackungen:
Dosen, Tuben, Seifenspender, Nachfüllbeutel ...

Papier, Alu und Glasteile separat entsorgen.



Getränkekartons (z.B. Tetra Pak):
Verpackungen von Milch, Rahm, Eistee, Suppen, Fruchtsäften ...

Luft raus, Deckel drauf.



Verpackungen aus Verbundstoffen mit einer dünnen Aluschicht:
Verpackungen von Pommes Chips, Erdnüssen, Salzstangen, Getränkebeutel ...

Lose in den Sammelsack geben und nicht in andere Behälter stopfen.

Gehört nicht in den Sammelsack



Verpackungen aus Verbundstoffen mit einer dicken Aluschicht:
Verpackungen von Nassfutter, Kaffeebohnen, Medikamentenblister ...

Diese Verpackungen können weder recycelt noch als Ersatzbrennstoff verwendet werden.



Stark verschmutzte Verpackungen:
Keine Verpackungen mit Restinhalten oder Marinade.



Büromaterial:
Sichtmappen, Leuchtstifte, Klebebandabroller, leere Korrekturroller ...



Spielzeug und Gartenartikel:
Figuren, Gummi- und Plastikspielzeug, Bälle, Gartenschläuche, Gartenmöbel ...

Spielzeug sowie Gartenmöbel sind in gutem Zustand bei Brockenhäusern willkommen.

Gehört in eine andere Sammlung



PET-Getränkeflaschen:
Getränke- und teilweise Milchflaschen; PET-Logo beachten!

PET-Flaschen mit dem PET-Logo haben einen eigenen Stoffkreislauf, der durch eine vorgezogene Recyclinggebühr finanziert wird. Sie können deshalb kostenlos an den offiziellen Sammelstellen abgegeben werden.



Styropor / Sagex:
Offiziell EPS (expandiertes Polystyrol)

EPS hat einen eigenen Stoffkreislauf und kann bei den meisten Recyclinghöfen abgegeben werden.

Ehrungen in der Gemeinde Arni 2026

Wie bereits in den Dorfnachrichten im August 2026 orientiert wurde, findet dieses Jahr keine Kultur- und Sportfeier in Arni statt. Über die Gründe haben wir ebenfalls informiert. Der Gemeinderat hat beschlossen, aussergewöhnliche Leistungen und Resultate aus dem Kultur- und Sportbereich an der Gemeindeversammlung vom **2. Dezember 2026** zu ehren.

Es werden keine Resultate mehr verlesen, sondern nur aussergewöhnliche Leistungen geehrt. Die Vereine wurden aufgefordert entsprechende Leistungen bis Mitte November 2026 an die Gemeindeverwaltung zu melden.

Privatpersonen, die sich in den Bereichen Sport, Kultur oder im Beruf verdient machen, wurden auch eingeladen sich zu melden. Falls wir jemanden vergessen haben, der eine Ehrung für seine Leistungen verdient hat, bitten wir euch diese Person umgehend auf der Gemeindeverwaltung zu melden. Es liegt im Ermessen des Gemeinderates zu entscheiden, wer geehrt werden soll.

Im Namen des OK Anlässe - Beatrice Jost, Gemeinderätin

Bücherschrank in der Gemeindeverwaltung



In der Gemeindeverwaltung Arni steht im öffentlich zugänglichen Zwischengang neu ein Bücherschrank für alle bereit. Ob Roman, Krimi, Sachbuch, Kinderbuch oder etwas ganz anderes – hier gibt es immer wieder neue Bücher zu entdecken. Das Prinzip ist einfach: Bücher mitnehmen, lesen und gerne wieder zurückbringen – oder ein eigenes Buch hineinstellen und anderen eine Freude machen. So erhalten gut erhaltene Bücher ein zweites Leben und können weitergegeben werden.
Der Bücherschrank darf von allen Einwohnerinnen und Einwohnern sowie Besucherinnen und Besuchern genutzt werden.
Es ist kein Tausch im klassischen Sinne notwendig – wer ein Buch mitnehmen möchte, darf dies gerne tun. Schauen Sie vorbei, stöbern Sie durch die Bücher und lassen Sie sich überraschen!

Angebotsänderung auf der Buslinie – Biglen - Arni - Lützelflüh

per Fahrplanwechsel vom 13.12.2026

Das Angebot von Montag bis Freitag wird optimiert. Die Abfahrtszeiten werden vereinheitlicht und gewährleisten schlanke Anschlüsse in Biglen auf die Züge in Richtung Burgdorf und Konolfingen. Prüfen Sie Ihre Verbindungen im Onlinefahrplan.

Das angepasste Fahrplanangebot auf der Linie 472 bleibt insgesamt gleich: gleiche Betriebszeiten, gleiche Anzahl Kurspaare. Lediglich die Abfahrtszeiten werden systematisiert und somit einfacher merkbar. Je nach Destination oder Herkunft kann sich die Transportkette verändern. Wir empfehlen den regelmässig Reisenden und Pendlern, sich frühzeitig mit den neuen Fahrplänen auseinanderzusetzen.

Auf der Webseite der Gemeinde Arni, finden Sie die beiden Tabellenfahrpläne (2026 und 2027). Der Online-Fahrplan für das Jahr 2027 ist bereits aufgeschaltet. Der Fahrplanwechsel findet am Sonntag, 13. Dezember 2026 statt.

Geleistete Arbeitsstunden/Spesenabrechnung 2026

Alle, die im Jahr 2026 für die Gemeinde Arbeiten ausgeführt haben, werden hiermit aufgefordert, Ihre Stunden- oder Spesenabrechnung bis spätestens am **1. Dezember 2026** bei der Gemeindeverwaltung abzugeben.

Arbeiten die im Auftrag des Wegmeisters geleistet wurden, sind auf dem Rapport gut leserlich aufzuführen. Die unterschriebenen Rapporte sind **bis am 18. Dezember 2026** dem Wegmeister zur Überprüfung und Visierung abzugeben. Beat Ryser wird diese anschliessend direkt der Gemeindeverwaltung zustellen. Rapporte können bei Beat Ryser oder auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Wir bitten Sie, die Bankverbindung mit IBAN-Nr. auf dem Spesenblatt aufzuführen, damit eine bargeldlose Überweisung erfolgen kann.

Vielen Dank.

Baubewilligung

Folgende Baubewilligung wurde erteilt:

Haldemann Ursula & Thomas, Tanne 91, 3508 Arni BE
Projektänderung Estrich zu Wohnraum. Standort: Tanne 91, 3508 Arni, Parzelle-Nr. 655, Landwirtschaftszone LWZ, Gewässerschutzbereich: üB, Schutzzone/Schutzobjekt: keine

---

Meldungen aus der Einwohnerkontrolle

Zu folgenden Meldungen aus der Einwohnerkontrolle haben die betroffenen Personen oder ihre Angehörigen ihr Einverständnis zur Veröffentlichung erteilt:



Geburten:
07.08.2026 Spahni Ronja, Gässli 365
10.08.2026 Meyer Raya, Lützelflühstrasse 46
20.08.2026 Zürcher Elenja, Mooseggrain 255

Zuzüge:
02.09.2026 Zwahlen Nathalie, Käsenthal 250
01.10.2026 Spori Roger & Hertig Karin, Arnistrasse 10





Todesfälle:
30.08.2026 Hofmann Lorenz, Weidli 226

Hohe Geburtstage:

15.11.2026 Etzensperger Ursula, Hämlismattstrasse 5	75 Jahre
23.11.2026 Friedli Friedrich, Lützelflühstrasse 26	80 Jahre
24.11.2026 Berger Hans Rudolf, Allmendweg 13	75 Jahre
12.12.2026 Krebs Karl, Bären Biglen	90 Jahre
13.12.2026 Wälti Heidi, Landblick Grosshöchstetten	91 Jahre
02.01.2027 Schneider Verena, Arnistrasse 26	75 Jahre
12.02.2027 Gutknecht Ruth, Schafroth 52	75 Jahre

Bei Einverständnis der betroffenen Person oder durch ihre Angehörigen werden der vollständige Name, die Adresse sowie das Datum des Ereignisses in der jeweiligen Kategorie abgedruckt.

13. AHV-Rente ab Dezember 2026

Ab Dezember 2026 erhalten **die Bezügerinnen und Bezüger von Altersrenten** eine 13. AHV-Rente, um ihr Einkommen aufzubessern.

- die 13. AHV-Rente wird einmalig im Dezember zusammen mit der Monatsrente an die Bezügerinnen und Bezüger einer aktiven AHV-Rente ausbezahlt
- die 13. AHV-Rente entspricht einem Zwölftel der Summe der tatsächlich ausbezahlten Altersrenten (ohne Berücksichtigung der Kinderrenten oder des Rentenzuschlages für Frauen der Übergangsgeneration AHV21)
- sie wird anteilsmässig zu den im Laufe des Jahres bezogenen Altersleistungen berechnet
- die erste Auszahlung erfolgt Anfang Dezember 2026
- von den Versicherten sind keine besonderen Schritte erforderlich
- die 13. AHV-Rente hat keinen Einfluss auf die Berechnung der Ergänzungsleistungen
- Bezügerinnen und Bezüger einer IV-Rente oder einer Hinterlassenenrente erhalten keine 13. Rente.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage www.akbern.ch.

AHV-Referenzalter 2027

Ordentliches Referenzalter
Männer treten mit 65 Jahren ins AHV-Referenzalter ein. Im Jahr 2027 werden somit die Männer des Jahrgangs 1962 rentenberechtigt. Das Referenzalter der Frauen ist 64 Jahre und erhöht sich seit 1. Januar 2025 jährlich um drei Monate. Ab 1. Januar 2029 gilt für beide Geschlechter das Referenzalter 65.

Vorbezug und Aufschub der Altersrente
Dank der Flexibilisierung des Rentenalters können Männer und Frauen den Bezug der Altersrente

- um ein oder zwei Jahre vorziehen (Vorbezug für einzelne Monate nicht möglich)
  oder
- um mindestens ein bis höchstens fünf Jahre aufschieben.

Wer seine Altersrente vorbezieht, erhält für die gesamte Dauer des Rentenbezugs eine gekürzte Rente. Wer den Beginn des Rentenbezugs aufschiebt, erhält demgegenüber für die gesamte Dauer eine erhöhte Rente.

Kürzung bzw. Zuschlag werden zusammen mit der Rente periodisch der Lohn- und Preisentwicklung angepasst.

Jeder Ehepartner hat, unabhängig vom anderen die Möglichkeit, seine Rente vorzubeziehen oder aufzuschieben (z.B. bezieht die Ehefrau ihre Rente vor, der Ehemann schiebt sie auf).

Rentenvorbezug
Der Rentenvorbezug muss mit amtlichem Anmeldeformular zum Voraus geltend gemacht werden. Dies zweckmässigerweise spätestens drei Monate vor dem Geburtstag, ab dem die vorbezogene Rente ausgerichtet werden soll. Andernfalls ist der Rentenvorbezug bzw. Rentenbezug erst ab dem nächstfolgenden Geburtstag möglich. Rückwirkend kann kein Vorbezug geltend gemacht werden.

Wer die Rente vorbezieht, untersteht weiterhin der AHV/IV/EO-Beitragspflicht. Während des Vorbezugs bezahlte Beiträge werden für die Rentenfestsetzung nicht mehr berücksichtigt. Der für erwerbstätige AHV-Rentner/innen anwendbare Freibetrag, auf dem keine Beiträge zu entrichten sind, gilt nicht während des Rentenvorbezugs. Weil der Rentenvorbezug auch für Personen in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen möglich sein soll, können unter bestimmten Voraussetzungen während des Vorbezugs auch Ergänzungsleistungen gewährt werden.

Wichtig: Während der Dauer des Rentenvorbezuges werden keine Kinderrenten ausgerichtet. Wird eine vorbezogene Altersrente durch Hinterlassenenrente abgelöst, werden diese wie die vorbezogene Altersrente gekürzt.

Rentenaufschub
Wer kurz vor dem Rentenalter steht, kann mit amtlichem Formular den Rentenbezug um mindestens ein, höchstens fünf Jahre aufschieben. Damit erhöht sich der Rentenanspruch um den Aufschubszuschlag. Die Rente kann während des Aufschubs – wiederum mit amtlichem Formular - jederzeit abgerufen werden; man muss sich somit nicht im Voraus auf eine bestimmte Aufschubsdauer festlegen. Der Aufschubszuschlag, ein fixer Frankenbetrag in Prozenten des Durchschnitts der aufgeschobenen Rente, entspricht dem versicherungstechnischen Gegenwert der während des Aufschubs nicht bezogenen Rente: Je länger der Aufschub, desto höher der Zuschlag.

Auskünfte
www.akbern.ch oder www.ahv-iv.info (Rubrik Merkblätter) oder bei den AHV-Zweigstellen, die kostenlos Formulare und Merkblätter abgeben, aus denen unter anderem auch die Zuschlagsätze bei Rentenaufschub bzw. die Kürzungssätze bei Rentenvorbezug ersichtlich sind.

Ablesung Stromzähler und Wasseruhren

Voraussichtlich ab Januar 2027 werden Christian Stettler und Erwin Trachsel im Auftrag der Arni Energie AG und der Einwohnergemeinde Arni die Wasseruhren und die Strommessapparate in sämtlichen Liegenschaften ablesen. Gegen Ende des Monats Januar 2027 werden die Wasser-/Abwasserrechnungen, die Stromrechnungen sowie die Kehrichtrechnungen versendet.

Wir bitten Sie, unseren Zählerablesern den Zugang zu den Wasseruhren und den Stromzählern zu gewähren. Besten Dank für Ihre Unterstützung.

Bei Fragen geben wir Ihnen gerne Auskunft, Sie erreichen uns während der Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Arni unter der Telefonnummer 031 701 10 88.

Mitteilung zu Tarifänderungen 2027

Liebe Kundin, lieber Kunde

Der Verwaltungsrat hat die Elektrizitäts- und Netznutzungstarife 2027 an seiner Sitzung vom 12. August 2026 festgelegt. Das neue «Tarifblatt 2027» sowie die «Kundeninformation Tarife 2027» sind per Rechnungsbeilage oder separater Post allen Kunden zugestellt und liegen für Sie auch auf unserer Webseite www.arnibe.ch/arni-energie-ag/stromtarife bereit.

Ein Auszug aus der «Kundeninformation Tarife 2027»:
Die Strompreise in der Grundversorgung sinken für die beiden beispielhaften Verbrauchskategorien H4 und C3 im 2027 im Vergleich zum Vorjahr wie folgt:

- Für Privatkunden (gemäss H4) sinkt der Strompreis im Durchschnitt um 6,33%
- Für Gewerbekunden (gemäss C3) sinkt der Strompreis im Durchschnitt um 7,04%

Energie: Die Strommärkte befinden sich im Wandel. Die langfristigen Beschaffungskosten sind rückläufig. Dem etwas entgegen wirkt das sinkende Beschaffungsvolumen aufgrund erhöhter Eigenproduktion und -verbrauch. In der Summe betrachtet, konnte der Energiepreis im Vergleich zum Vorjahr gesenkt werden.

Netznutzung: Die stetig steigenden Anforderungen an das Verteilnetz machen dessen Betrieb und Unterhalt teurer. Gleichzeitig führt der vermehrte Eigenverbrauch durch Betreiber von PV-Anlagen zu tieferen Absatzmengen. Trotz dieser Einflüsse bleiben die Netznutzungstarife im 2027 gleich wie im Vorjahr.

Netzzulagen im 2027 im Vergleich zum Vorjahr:

- Die Tarife für allgemeine Systemdienstleistungen von Swissgrid sinken von 0,27 auf 0,19 Rp/kWh.
- Die solidarisierten Kosten über das Übertragungsnetz des Bundes steigen von 0,05 auf 0,19 Rp/kWh.
- Die Kosten für die Stromreserve des Bundes sinken von 0,41 auf 0,17 Rp/kWh.

Messkosten: Die Messkosten wurden entsprechend der Aufwendungen neu beurteilt und die Tarife für 2027 verursachergerechter festgelegt.

Abgaben: Der Netzzuschlag gemäss Art. 35 EnG sowie die Gemeindeabgabe bleiben unverändert.

Vergütung der Herkunftsnachweise für Solarstrom
Für die Herkunftsnachweise (HKN) des Stroms, den Ihre Photovoltaikanlage (PVA) ins Verteilnetz einspeist, erhalten Sie von der AEAG aktuell 2 Rp/kWh – zusätzlich zu den 8 Rp/kWh für die eingespeiste Energie. Voraussetzung dafür ist, dass Sie Ihre HKN bei der Pronovo AG per Dauerauftrag an die AEAG übertragen lassen.

Haben Sie den Dauerauftrag für Ihre PVA noch nicht eingerichtet, finden Sie auf der Webseite pronovo.ch/da-auftrag/ eine «Anleitung für den/die Anlagenbetreiber/in». Falls Sie Fragen dazu haben, unterstützen wir Sie gerne (Tel.: 031 701 10 88 / E-Mail: info@arnibe.ch).

Schule Arni-Landiswil

Sicher und festlich durch den Winter

Sichtbarkeit auf dem Schulweg
Früh wird es dunkel, spät wird es hell – und Nebel, Regen oder Schneefall schränken die Sicht zusätzlich ein. Gerade für unsere Schülerinnen und Schüler auf dem Schulweg steigt das Unfallrisiko.



Liebe Eltern, machen Sie Ihre Kinder sichtbar: Reflektierende Kleidung, leuchtende Farben und ein kleines Licht am Rucksack können den entscheidenden Unterschied machen.

Und an alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer: Bitte fahren Sie besonders aufmerksam – Kinder sind unberechenbar und oft schwer zu sehen.

Schulweihnacht 2026

Am Donnerstag, 17. Dezember 2026, laden wir herzlich zur Schulweihnacht in der Mehrzweckhalle ein. Unsere Schülerinnen und Schüler präsentieren eine herzerwärmende Weihnachtsgeschichte nach einem modernen Bilderbuch «Alle Tiere im Wald freuen sich auf das Fest, nur einer motzt….».
Freuen Sie sich auf einen stimmungsvollen Abend.
Familien, Verwandte und die ganze Dorfgemeinschaft sind herzlich willkommen!

Weitere News und Details gibt’s bald auf www.schule-arni-landiswil.ch

Schulleiter Adrian Schneiter

---

30. Ausgabe: 2x Weihnachten für Menschen, die wenig haben

Seit drei Jahrzehnten unterstützt die schweizweite Aktion «2x Weihnachten» Menschen in Not. Machen Sie mit und setzen Sie ein Zeichen der Solidarität.

Für viele von uns gehören ein voller Kühlschrank und die Zahnpasta im Bad ganz selbstverständlich zum Alltag. Für Tausende Menschen in der Schweiz sieht die Realität jedoch anders aus. Wenn das Geld kaum für die Miete reicht, werden selbst Lebensmittel und Hygieneartikel zum Luxus.

Deshalb gibt es die Aktion **«2x Weihnachten».** Bereits zum 30. Mal ruft das Schweizerische Rote Kreuz gemeinsam mit der Schweizerischen Post, der SRG und Coop zum Spenden auf – für Menschen, die wenig haben. Gefragt sind Pakete mit lang haltbaren Lebensmitteln und Hygieneprodukten.

Helfen Sie helfen! Auch kleine Dinge machen einen grossen Unterschied: ein Frühstück für die Familie, Zahnpasta für die Kinder oder Mundspülung für die Grossen. Was für viele selbstverständlich ist, bedeutet für andere ein Stück Lebensqualität und eine spürbare Entlastung des ohnehin knappen Budgets.

Mit Ihrem Paket können Sie Sorgen lindern und den Alltag von Menschen in Not etwas leichter machen.

Wie kann ich «2x Weihnachten» unterstützen?
Vom ***24. Dezember 2026 bis 18. Januar 2027*** haben Sie verschiedene Möglichkeiten Gutes zu tun:

- Stellen Sie ein eigenes Spendenpaket mit lang haltbaren Lebensmitteln und Hygieneprodukten zusammen.
- Kaufen Sie ein bereits vorbereitetes Spendenpaket direkt bei Coop.
- Verschenken Sie eine Geldspende und ermöglichen Sie damit gezielte Rotkreuz-Winterhilfeprojekte im Ausland.

Jede Spende – ob gross oder klein – macht einen Unterschied.
Was gehört in ein Paket?

Lang haltbare Lebensmittel, zum Beispiel:

- Babynahrung, Müesli, Brotaufstriche, Tee und Kaffee, Öl, Zucker, Mehl etc.

Hygieneprodukte, zum Beispiel:

- Zahnbürsten, Zahnpasta, Mundspülung, Periodenprodukte, Taschentücher etc.

Wo kann ich mein Paket abgeben?
Beschriften Sie Ihr Paket mit dem Vermerk **«2x Weihnachten»** und geben Sie es kostenlos am Postschalter auf. Alternativ können Sie Ihr Paket mit **pick@home** gratis von der Post bei sich zu Hause abholen lassen.

Wie kommen die Spenden zu den Menschen?
Alle Pakete werden im Logistikzentrum des Schweizerischen Roten Kreuzes in Wabern bei Bern von freiwilligen Helferinnen und Helfern geöffnet, geprüft und für die Verteilung vorbereitet. Anschliessend gelangen die Waren an die Rotkreuz-Kantonalverbände, welche sie direkt an Einzelpersonen, Familien und soziale Institutionen in ihrer Region weitergeben.

Mit Ihrem Paket schenken Sie weit mehr als Lebensmittel oder Hygieneprodukte. Sie schenken Zuversicht, Menschlichkeit und das Gefühl, nicht allein zu sein.

Autorin: Frau Bahar Sezgin, Koordinatorin 2x Weihnachten, Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton Bern

---



Reformierte Kirchgemeinde
BIGLEN
Biglen · Arni · Landiswil

Information Weihnachtsspiel 2026

In diesem Jahr kann das beliebte Weihnachtsspiel aus organisatorischen Gründen leider nicht stattfinden. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und die Kenntnisnahme.

Kirchgemeinde Biglen

Reformierte Kirchgemeinde BIGLEN
Biglen · Arni · Landiswil

Advent, Weihnachten und Neujahr

Krippe im Advent
Kirche Biglen
Verschiedene Krippenszenen während der Adventszeit

Geschichte für Kinder am Adventsmärit
Samstag, 28. November, Kirche Biglen
Während des Adventsverkaufs des gfb, Verein gemeinsam für biglen

Adventsgottesdienste
Sonntags, jeweils 9:30 Uhr, Kirche Landiswil
29. November mit Pfr. Stefan Lobsiger
13. Dezember mit Pfr. Daniel Ficker
20. Dezember mit Pfr. Stefan Lobsiger

Ruhemomente im Advent
Mittwochs, jeweils 19:00 Uhr, Kirche Biglen
2. Dezember
9. Dezember
16. Dezember
mit Pfrn. Carmen Stark
Eine halbe Stunde mit adventlichen Liedern, vorweihnachtlichen Gedanken, Stille und Gebet.



Reformierte Kirchgemeinde BIGLEN
Biglen · Arni · Landiswil

Advent, Weihnachten und Neujahr

Taizé-Feier
Sonntag, 6. Dezember, 19:00 Uhr, Kirche Biglen
Ein besinnlicher Gottesdienst nach der Liturgie von Taizé

Bärenweihnacht (öffentlich)
Samstag, 12. Dezember, 16:00 Uhr, Kirche Biglen
mit Pfrn. Carmen Stark
Weihnachtsgottesdienst für die Bewohnerinnen und Bewohner des Bären Biglen.

Christnachtfeier
Heiligabend, 24. Dezember, 22:00 Uhr, Kirche Biglen
mit Pfrn. Carmen Stark

Weihnachtsgottesdienst
Donnerstag, 25. Dezember, 9:30 Uhr, Kirche Landiswil
mit Pfr. Stefan Lobsiger

Gottesdienst zum neuen Jahr
Sonntag, 3. Januar, 9:30 Uhr, Kirche Landiswil

Es sind alle herzlich willkommen!

Wir wünschen Ihnen eine frohe Adventszeit voller Geborgenheit, besinnlicher Stunden und für das neue Jahr 2027 viele schöne Momente, Gesundheit, Glück und Zufriedenheit!



Seniorenessen

Zäme höckle, rede u derzue öppis Feins ässe. Chömet o!

Wann: Donnerstag, 19. November 2026
um 12:00 Uhr

Wo: Restaurant Rössli, Arnisäge

Blutspenden

Wann: Dienstag, 15. Dezember 2026
18:00 bis 20:00 Uhr

Wo: Mehrzweckhalle Arnisäge



Vielen Dank!

Frauenverein Arni



FRAUEN VEREIN ARNI

Besuch beim Samichlaus

Der Samichlaus kommt dieses Jahr wieder mit dem Schmutzli in die Hinteregg und freut sich auf euch und eure Versli. Bestimmt hat er für jedes Kind ein Säckli dabei.

Datum: **Sonntag, 6. Dezember 2026**

Zeit: **1. Gruppe: 17.00 – 17.45 Uhr**
2. Gruppe: 18.00 – 18.45 Uhr
evtl. **3. Gruppe: 19.00 – 19.45 Uhr**

Ort: bei der Posthaltestelle Hinteregg (Richtung Moosegg).
Der kurze Fussweg ist von dort aus mit Fackeln beleuchtet.

Wir danken allen für euren Beitrag an die Unkosten!
***** TWINT nicht möglich *****



Wir freuen uns auf euch und wünschen allen eine schöne Begegnung mit dem Samichlaus.

Frauenverein Arni

****

Anmeldung: bis **Freitag, 20. November 2026** an

Christine Schenk, Tel. 031 701 24 50 oder WhatsApp 079 739 33 07

Name: _____

Telefon: _____

Anzahl Kinder: _____

Gewünschte Gruppe: _____

Weitere mögliche Gruppe: _____

(Bestätigung der Anmeldung erfolgt von uns bis Ende November 2026)

Adventstour

1. Dezember 2026

Gemeinsam den ersten Advent feiern!



Wir starten um **17:00 Uhr auf der Tanne** mit unseren **beleuchteten Fahrzeugen** zur Adventsfahrt.

Für alle Kinder, die auf unserer Route an der Strasse stehen haben wir ein **„Advents-Täschli“** vorbereitet.

Wir freuen uns auf einen **schönen, gemütlichen ersten Adventsabend** mit euch!

Euer Team Bieri Rindlisbacher GmbH

Routen Information

Adventszauber mit der Prostgesellschaft

Unsere erste Bierwanderung im Mai 2026 war ein voller Erfolg: Die vielen fröhlichen Gesichter, die tolle Stimmung und die zahlreichen positiven Rückmeldungen haben uns riesig gefreut. Für uns als Prostgesellschaft Arni ist deshalb klar: Das war erst der Anfang!

Doch bevor wir im nächsten Jahr wieder die Wanderschuhe schnüren und gemeinsam die Biergläser heben, möchten wir mit euch die schönste Zeit des Jahres einläuten.

Am **Dienstag, 1. Dezember 2026**, laden wir die gesamte Dorfbevölkerung von 18.00 – 21.00 Uhr zu unserem Adventsfest auf dem Schulhausplatz in der Arnisäge ein!

Freut euch auf einen gemütlichen, stimmungsvollen Anlass, bei dem wir gemeinsam die Adventszeit willkommen heissen, auf ein gelungenes Jahr zurückblicken und das gesellige Dorfleben geniessen können.

Und natürlich haben wir noch einen besonderen Grund zum Anstossen: Pünktlich zum Adventsfest fällt der Startschuss für den Ticketverkauf der nächsten Bierwanderung am 22. Mai 2027! Wer im nächsten Jahr (wieder) mitwandern, mitlachen und mitprosten möchte, kann sich schon jetzt auf die nächste Runde freuen.



Ob jung oder alt, Bierliebhaber oder einfach Fan von gemütlichen Dorfanlässen – bei uns sind alle herzlich willkommen! Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt, denn die Prostgesellschaft offeriert die Getränken sowie eine kleine Verpflegung.

Dicke Jacke anziehen, Familie, Nachbarn und Freunde einpacken und vorbeikommen!
Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter, gute Gespräche und einen wunderbaren Start in die Adventszeit.

Trachtengruppe Biglen

Ladt y zum Konzärt u Theater im Gmeindssaal, Schlosswil

Samschtig	6. Februar 2027	| 20:00 Uhr
Sunntig	7. Februar 2027	| 13:00 Uhr
Frytig	12. Februar 2027	| 20:00 Uhr
Samschtig	13. Februar 2027	| 20:00 Uhr

Houptprob

Samschtig	6. Februar 2027	| 13:00 Uhr

Chindertänz, Volkstänz u Lieder

Theater

Magd uf Bstellig
Breuninger-Verlag, Aarau
Luschtspiel i zwöi Akte vom Carmelo Pesenti

Tanzmusik

6. Februar 2027	Alpenperlen Escholzmatt
13. Februar 2027	Alpenperlen Escholzmatt

E riichhautigi Tombola mit viu Säubergmachtem wartet uf Öich!

Reservatione (ohni Houptprob)
ab 18. Januar 2027
Elisabeth u Hans Moser | Tel. 031 701 16 66

Mir fröie üs uf Öie Bsuech!

Trachtengruppe Biglen u Feschtwirtschaft
Familie Wüthrich
Gräbli 423, 3551 Oberfrittenbach

www.trachtengruppe-biglen.ch

Jugend bewegt – das neue Bewegungsprojekt für Jugendliche ab der 7. Klasse.

Die KiJu Region Konolfingen schafft mit «Jugend bewegt» ein ganzjähriges, kostenloses und niederschwelliges Angebot, das Jugendliche zu mehr Bewegung motiviert. Mit abwechslungsreichen Aktivitäten wie Badi-Volleyball, Streetsoccer, Tanzworkshops, Sports@night und vielen mehr, fördern wir Gesundheit, Begegnung und Teilhabe – begleitet durch Fachpersonen und regional verankert.

Bewegung. Spass. Miteinander.

Kandidat Gemeinderatsersatzwahl

Steckbrief – Peter Ramseier



Mein Name ist Peter Ramseier, ich bin 39 Jahre alt, verheiratet und Vater von zwei Kindern. Aufgewachsen bin ich in der Gemeinde Signau. Schon von klein auf hat mich der Baustoff Holz fasziniert. Diese Begeisterung hat mich dazu bewogen, eine Lehre als Zimmermann zu absolvieren. Das Arbeiten mit Holz, die Vielseitigkeit des Handwerks und die Möglichkeit, gemeinsam etwas zu schaffen, begeistern mich bis heute.

Beruflich konnte ich mich stetig weiterentwickeln und wertvolle Erfahrungen sammeln. Heute arbeite ich als Abteilungsleiter Holzbau bei der GLB in Emmenmatt. In dieser Funktion kann ich meine Leidenschaft für das Handwerk mit meiner Führungsverantwortung verbinden.

Im Jahr 2018 bin ich mit meiner Familie in das Elternhaus meines Vaters gezogen. Seither ist Arni zu unserer neuen Heimat geworden. Wir fühlen uns hier rundum wohl. Besonders schätze ich das ländliche Umfeld, und die hohe Lebensqualität, die Arni zu bieten hat.

Als ich angefragt wurde, ob ich mir ein Engagement im Gemeinderat vorstellen könnte, sah ich darin eine spannende Möglichkeit, die Gemeinde und ihre Einwohnerinnen und Einwohner noch besser kennenzulernen. Gleichzeitig reizt mich die Chance, mich aktiv für Arni einzusetzen, Verantwortung zu übernehmen und gemeinsam mit anderen die Zukunft unserer wunderbaren Gemeinde mitzugestalten.



Wer hat Lust auf einen Strick- und Häkeltreff über den Winter bei mir zuhause in der Hämlismatt am Brunnenweg 1 in Arni? Wir treffen uns alle zwei Wochen. Die ersten zwei Termine sind Donnerstag 19. November und am Donnerstag 3. Dezember 14.30 bis 16.30 Uhr.

Es ist kein Kurs, Du musst keine Strick- oder Häkelkünstlerin sein, es kostet nichts… Einfach kommen, die Nadeln klappern lassen, plaudern, lachen, Kaffeetrinken, ich freue mich auf dich!

Bitte anmelden per Telefon oder WhatsApp 079 329 01 00
Angelika Moser


Kanton Bern
Canton de Berne
Nein
zu häuslicher Gewalt
Im Notfall: 112
Erfahren Sie Gewalt?
Hilfe finden Sie hier:
Opferhilfe Bern
031 370 30 70 I www.opferhilfe-bern.ch
Hotline AppElle!
031 533 03 03
Verletzen Sie körperlich oder psychisch?
Wir beraten Sie vertraulich:
Lernprogramm gegen Häusliche Gewalt
079 308 84 05 I www.be.ch/gewalt-beenden
Informationen in vielen Sprachen:
www.hallo-bern.ch/hg

Chasperli-Theater 2026

«D' Stärnefee»

Im Gemeindehaus-Saal
Arnisäge, 3508 Arni

Freitag	**20. Nov. 16.00 Uhr**
Mittwoch	**25. Nov. 16.00 Uhr**
Freitag	**27. Nov. 16.00 Uhr**
Samstag	**5. Dez. 16.00 Uhr**



Eintritt: 5.- Fr. Pro Person
Familienpauschale 17.-
(inkl. es Säckli Popcorn, nach der Vorstellung)

Mir fröie üs we dir chömit:
s'Chasperli – Team

Mirjam Heiniger & Daniela Murmann